

Inhalt

Vorwort des Verlages	7
Antisemitismus · <i>Alphons Silbermann</i>	9
Buddhismus · <i>Ardo Rousselle/Karl-Heinz Golzio</i>	17
China · <i>Helwig Schmidt-Glintzer</i>	26
Christentum · <i>Heiner Barz</i>	34
Demokratie/Civil Religion · <i>Christian Schwarke</i>	43
Diakonie/Caritas/Wohlfahrtsverbänder · <i>Eckhart Pankoke</i>	51
Dialog der Religionen · <i>Fuad Kandil</i>	65
Frauen im Kult · <i>Gisela Bleibtreu-Ehrenberg</i>	76
Frieden/Krieg · <i>Georg Baudler</i>	83
Fundamentalismus · <i>Thomas Meyer</i>	92
Gemeinde · <i>Hans-Ulrich Perels</i>	99
Herrschaft/Macht · <i>Horst Herrmann</i>	106
Hinduismus · <i>Ardo Rousselle</i>	114
Institutionen, religiöse · <i>Johannes Heinrichs</i>	122
Islam · <i>Peter Heine</i>	130
Japan · <i>Friedrich Fürstenberg</i>	137
Judentum · <i>Pnina Navè Levinson</i>	146
Kirchensoziologie · <i>Andreas Feige</i>	154
Klerus/Kloster · <i>Paul M. Zulehner</i>	167
Kultur · <i>Wolfgang Lipp</i>	172
Männerbünde · <i>Gisela Bleibtreu-Ehrenberg</i>	183
Menschenrechte · <i>Thomas Webers</i>	191
Mission/Inkulturation · <i>Hans Waldenfels</i>	199
Modernisierung · <i>Friedrich Fürstenberg</i>	208
New Age · <i>Johannes Heinrichs</i>	215

Opportunismus · <i>Johannes Heinrichs</i>	224
Parsismus · <i>Gisela Bleibtreu-Ehrenberg</i>	232
Pfarrhaus, evangelisches · <i>Martin Greiffenhagen</i>	242
Recht · <i>Johannes Neumann</i>	249
Religion · <i>Harald Homann</i>	260
Religionssoziologie · <i>Manuel Zelger</i>	268
Säkularisierung · <i>Friedrich Fürstenberg</i>	279
Sekte · <i>Hansjörg Hemminger</i>	288
Sozialtheorie · <i>Johannes Heinrichs</i>	296
Staat und Kirche · <i>Knut Walf</i>	305
Stadientheorie · <i>Gisela Bleibtreu-Ehrenberg</i>	313
Synkretismus · <i>Christoph Bochinger</i>	320
Umwelt/Natur/Tierschutz · <i>Frank Niggemeier</i>	328
Utopie/Endzeitvorstellungen · <i>Hartmut Lück</i>	339
Wirtschaft · <i>Rainer Greca</i>	345
Sachregister	358
Personenregister	370
Kurzbiographien	376

Vorwort des Verlages

Das hier vorliegende Wörterbuch verdankt seine Konzeption und deren inhaltliche Ausgestaltung in fast ausschließlicher Weise der Arbeit des am 20. Mai 1993 leider viel zu früh verstorbenen Herausgebers. Sowohl der Aufbau der Nomenklatur als auch die Beauftragung und Betreuung der Autorinnen und Autoren lagen in seiner Verantwortung.

Genauso wie das bereits 1993 erschienene »Wörterbuch der Religionspsychologie« will das »Wörterbuch der Religionssoziologie« wissenschaftlich fundiert, gleichwohl aber interessierten Praktikern und »Laien« verständlich sein.

Die begrenzte und damit überschaubare Anzahl von Stichworten bietet gegenüber einem Lexikon mit einer Anzahl von Kurzartikeln den Vorteil, daß größere Zusammenhänge gewahrt bleiben. Für den an Einzelfragen Interessierten stehen ein ausführliches Sach- und Personenregister zur Verfügung.

Gegenüber einer durchkonzipierten Monographie erlaubt das Wörterbuch sehr viel eher, eine Vielzahl von Perspektiven und Forschungsansätzen in den Blick zu nehmen, weil es auf theoretische Grundannahmen, die das Ganze auf einen Blickwinkel ausrichten, verzichten darf. Verweise auf andere Artikel des Wörterbuches, die im Text mit »→ (Verweisartikel)« gekennzeichnet sind, ermöglichen es aber dennoch, sich einen Gesamtüberblick über das Forschungsgebiet der Religionssoziologie zu verschaffen.

Der Verlag hofft, bei der endredaktionellen Bearbeitung der Intention und den Wünschen des Herausgebers gerecht geworden zu sein.

Gütersloh, im Frühjahr 1994

